

Monats-Abonnements pro December

Berliner Tageblatt

mit den 3 Beiblättern humoristische Wochen-
schrift „U.K.“, belletristisches Sonntags-
blatt „Deutsche Vertheiler“, Wissenschaftliche
Mittheilungen über Landwirtschaft, Garten-
bau und Hauswirtschaft, nebst
als Reichspostanstalten
zum Preise 1 Mk. 75 Pf. jederzeit
entgegen.

Im December beginnt der neue spannende Roman:
„Die Wählerloben“ von E. Vely,
worauf wir die vielen Verehrer der beliebten Verfasserin aufmerksam machen.

Pianoforte-Fabrik
von **R. Hoffmann,**
Halle a.S., kleine Ulrichsstraße 26,
hält ihr grosses Lager ganz ergebenst empfohlen.

Kunst-Werkstatt für Holzbildhauerei
von **Carl Schellenberg**
12. Neue Promenade 12.

empfehlen sich für alle in dies Fach einschlagenden Arbeiten. Stets vorrätig:
Möbelsche, Blumenständer, Schlüsselschränken,
Stäfelchen mit Mappe, Rauchschischen etc. etc.
in nur solider Arbeit.

Berner empfehle mich zur bevorstehenden Industrie-Ausstellung zur An-
fertigung von Ausstellungs-Modellen und allen vorkommenden Decora-
tionsarbeiten bei billiger Preisstellung. [8175]

**Reise-
Koffer**  **Reise-
Taschen**

eigener Fabrik

Hand-, Damen-, Umhängetaschen, Geld- u. Couvertaschen, Schulturner-, Plaidriemen, Lederschürzen, Hosenträger, Cigarettenetuis, Portemonnaies, Tressors, Photographie-, Albums, Necessaires empfiehlt billigt in großer Auswahl

H. Krasemann, Schmeerstraße 30.

Außer meinen bewährten Weidinger-Cafen empfehle

Amerik. Regulir-Füll-Oefen
mit und ohne Kocheinrichtung.
(Deutsches Reichs-Patent.)

Das Neueste und anerkannt Beste, was bis jetzt in eisernen Oefen ist. Höchste Heizingefähigkeit bei bedeutender Kohlenersparnis. Kein Erglühen der Ofenröhre, keine schädlichen Gaseausströmungen. Durch eine vorzügliche von Maschinen umgebene Feuerungsanlage, mit größter Heizeffizienz am Boden, Beleuchtung des Zimmers und Erzeugung einer angenehmen Wärme, welche beliebig zu regulirenden Bodenwärme, welche Eigenschaften, verbunden mit absoluter Heizeffizienz und sehr sparsamer Brennstoffverwendung, noch von keinem andern Ofen erreicht wurde.

Einmalige Anfertigung der Oefen genügt für den ganzen Winter. Prospecte und Mittheilung gratis. Sämmtliche Größen vorrätig in der alleinigen Niederlage bei

H. Axthelm in Cölnada.

Ein Musterofen, wie vorstehend, befindet sich in permanenter Leihfrist bei den Herren **Frisch, Schmidt & Co., Halle, Magdeburgerstraße Nr. 42** und werden Aufträge von diesen Herren für mich in Empfang genommen.

Schwarzseidene Kleiderstoffe
schönster Qualität zu soliden Preisen.
[8482] **Wwe. Haase, gr. Branhanstraße 4.**

Tinten zu Fabrikpreisen.

Niederlage der dreierhöchsten Copir-, Schreib- und Zeichen-Tinten aus der rühmlichst bekannten Fabrik von **Eduard Beyer** in **Gemnis** reichhaltiges Lager aller Schreib- u. Zeichenmaterialien.

F. Gubsch,
neue Promenade 14, neben der Volksschule.

Berliner Ofen werden billig gereinigt
Fleischergasse 6.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt
im Grossh. Baden zu Karlsruhe.

Renten-, Aussteuer- und Capital-Verwaltung auf Todesfall und auf bestimmte Alter.

Unsere Vertretung für Halle a/S. haben wir dem
Herrn Franz Schütte daselbst
übertragen.
Karlsruhe, im November 1880.
Der Verwaltungsrath.

Gr. Ulrichsstr. 4. F. C. Vogel, gr. Ulrichstr. 4.
empfiehlt
gebr. Caffee's zum Preise von 2,00, 1,50, 1,00, 1,50, 1,20, 1,10 Pfennig
per Pfund. — Besonders mache ich den Caffee zu 1,60 Pf. aufmerksam.
Nach Wunsch prompt.

Sonntag den 21. November
und Montag stehen große magere Land-
schweine bei mir zum Verkauf.
Gönnern. **Albert Birke, Viehhändler.**

Handwerker-Meister-Verein.
Wittwoch den 21. November Abends 7 1/2 Uhr
Theater im „Neuen Theater“.
[8491] Der Vorstand.
Sonntag den 20. Novbr.
fr. Pfannkuchen.

Lüderitz's Berg.
Gasthof und Restaurant z. gold. Schiffechen.
Gute Sonabend Abend
Pöke-knochen mit Sauerkraut.
ff. Bier aus der Actien-Bierbrauerei Neustadt-Magdeburg.

Restaurant zum Bacchus
Männischestr. 24 (Ecke vom alten Markt)
empfiehlt echt bairisch Bier aus der Brauerei von Franz Ehrlich.
Erlanger, a. Seidel 20 Reichhaltige Speisekarte. Täglich Früh-
und Abend-Stammessen. **W. Hempel.**
Sodastationsbott.

Gleichzeitig empfehle ich meine elegant eingerichtete Weinprobe zur
geil fleißigen Benutzung. **Reinehaltene Weine von 1 Mark per Flasche**
an, aus der Weinhandlung von Herrn **Franz Träger** hier. **D. C.**

Bieler & Stiene,
Leipzigerstraße 2,
empfehlen frische Holsteiner und Englische
Austern. [8495]

Brennholz in Scheiben und zerhackt
empfehlen billigt
Ed. Lincke & Ströfer.

Bestes 100% Aetznatron
zum Seifensieden, mit Gebrauchsanweisung, empfehlen billigt
Helmbold & Co.
[8485]

Briquettes in bekannter Güte,
Teuschenthaler und Weissenseifer Presssteine
empfehlen jedes Quantum zu **billigsten Preisen**
Ed. Lincke & Ströfer.

Die Vereinigung von Künstlern
liefert in Oelfarbe gemalte Portraits
nach Photographie 1/2 Lebensgröße für
45. Mark. Berlin, Souvenirstr. 35.
W. Heibonag, Radfahrer-Gabler.
Weisnähen, Sand-, wie Maschine-
Stichen u. Zeichnen, wird sauber u. billig
ausgeführt. **Unterberg 5, part.**

Stearin-Tafelkerzen
Pianinokerzen,
Wagenkerzen,
Baumkerzen, weiß u. bunt,
ff. Parfümerien und
Räuchermittel
in großer Auswahl empfiehlt
M. Waltsgott,
große Ulrichsstraße 38.

Helm'sche Malzbonbon
gegen Husten und Heiserkeit
rühmlichst bekannt als bestes Mittel
emw. fl. Reichstr. 1. [8443]
W. Schubert, gr. Steinstr. 1.

**Neue Möbel, Schreib- u. Kleider-Ser-
retaire, Sophas, Kommoden, Näh-,
Schreib- u. Ausnähtische, Stühle,
Bettstellen mit Matratzen, sowie
neue Federn und fertige neue Feder-
betten** sind zu sehr billigen Preisen zu
verkaufen.
C. Ernst,
[8372] **Trödel 10 (an der Halle).**

Analyse?

Wer verkauft
Berichtigungen billig zu verkaufen
1 Kommode, Sopha, Spiegel, 2
polirte Bettstellen mit Matratzen,
fast neu
Grandestr. 5, III. r.

Achtung!
Ein größerer Herrenschreibtisch zu
verkaufen
Reichstr. 19.

Särge best. für den Selbst-
preis um damit zu
räumen
W. Deitenborn, Reichstr. 19.

Ein gut erhaltener Kinderwagen mit
eisernen Räder, und ein Bettelofen sind
billig zu verkaufen bei
Er. Gehrig, 4. Ulrichsstr. 5.

Für Damen und Knaben schön
stets höchste Preise
R. Kluge, Thalg. u. H. Klausstr. 7.

ff. Sauerfohl
a. Hd. 75 Pf. empfiehlt
F. A. Hüniche, Steg.

Hülserfrüchte
als Bohnen, Erbsen, grüne, gesch.
und Victoria-Erbsen, sämmtlich vor-
züglich im Kochen empfiehlt
F. A. Hüniche, Steg.

Die Volksschule
befindet sich jetzt gr. Märkerstraße 9.
Marken (zu ganzen Worten) a 25. 4.
zur halben a 13. 4.) sind daselbst, sowie
bei Herrn **Reumann, Scharrngasse 1,**
und bei Herrn **Rektion, Kleinmiche-**
den 10, zu haben.

Privatstunden
ertheilt ein stud. theol. Mag. bei
H. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Kaiser Wilhelms-Halle.
Montag Tanzstunde. **A. Haudegen.**

Zur gefäll. Beachtung!
Jeden Donnerstag u. 8 Uhr Abends,
sowie Sonntags u. 3 1/2 Uhr Nachm. a. i.
regelmäßig Tanzstunde im Salon
zum **Neustadt.** Gef. Anmeldeungen
daselbst, sowie in jeder Unterrichts-
stunde und in meiner Wohnung Bern-
burgerstraße 26, 1. Ad. Fröbe.
Sonntag billigt.

Moritzburg,
Satz 48.
Jeden Sonntag, Montag, Witt-
woch Tanzstunde. Anmeldeung
daselbst **E. Muchau.**

Telephone
von **Siemens & Halke.**
Um Anfragen und Bestellen zu erle-
digen, zeige hierdurch an, daß ich bei
Telephon-Anken-Verbindungen
die nöthigen Genehmigungen für die
Herrn Reichsämtern bei den zuständigen
Behörden einhole und derselben, wo es
sich nicht um Errichtung von Verkehrs-
anstalten handelt, ficher sein darf.
Neustadt-Magdeburg.
Der Vertreter
Dr. H. Zerener.

Accidenzdruckerei
Bilistenkarten,
Adressarten,
Rechnungen,
Mittheilungen,
Briefköpfe,
Bankcouverts mit Firma
werden zu sehr billigen Preisen
sauber u. geschmackvoll ausgeführt.
Hermann Köhler,
vorm. Jul. Bürger.

Reichs-Halle
Kühle-Brunnengasse
empfiehlt seine gut eingerichteten
Localitäten.
ff. Heilschlöhchen-Bier a 13 a
Sonntag frische Sendung
ff. Jauer'scher, Wiener, Dreslauer,
Münchener und Magdeburger Würstchen,
ff. Braunschweiger Trüffelbeurren,
" " Kalbsbraten,
" " Pöselunge,
" " englisch Monteebe,
" " Mortadella a'Italia,
" " Italienisch Salami
Gute Sonabend
Gammelnieren in Madirasaucen.

Café Rathskeller,
Markt- u. Märkerstraßen-Ecke
empfiehlt heute Abend den 20. u. Son-
ntag den 21. zum Todestag selbige-
bened. Pianoforte, Hafen- u. Gänse-
braten, Früh- u. Abend-Stamm-
ff. Bier. **K. Hilscher.**

Wilhelmshöhe
zu Giebichenstein.
Wittwoch den 21. d. Mts. ist es
mir noch einmal gelungen, die hier lo-
bende **Sonertänzer-Gesellschaft**
H. Haucke aus Berlin zu engagiren,
einem gebieten Publikum im Voraus
verfügend einen großartigen Abend zu
verschaffen, zeichnet sich achtungsvoll
A. Müller.

Restaurant z. Wintergarten
Geuriettenstraße 8.
Heute Sonntag frische Pianoforte.
Gleichzeitig empfehle meine freundlich
eingerichteten Localitäten mit neuem
Pianino zur fleißigen Benutzung.

**§ 11. Schlachte-
zeit.**
Früh 9 Uhr Wellfleisch Abends div.
Wurst und Suppe wozu ergebenst
einladet
Trinkausn.

Einladung zum Ball.
Der Ball der Schneider findet
Montag den 22. November im Neuen
Theater statt, wozu freundlich ein-
ladet
Der Vorst. ab.
Anfang 7 1/2 Uhr.

Pestalozzi-Verein
Schwittersdorf.
Nächstes Wittwoch, den 21. Nov.
Nachmittags 2 Uhr Verammlung
in Schwittersdorf. — Wohl eines
Vorflandes. Um rege Theilnahme bitten
Krause, Agent.

Dem B. Hauschild
zu seinem 17. Biogeneseite ein dreimal
donnerdes Oed. **Ein Freund.**

Ausstellung des verbesserten Horstmann'schen Rauchverbrennungs-Heiz-Ofens

Alter Markt Nr. 3, Eingang Thorweg.

Die Ausstellung ist täglich von Morgens 10 Uhr bis Abends 8 Uhr geöffnet. Entree 1 Mark. Für Vereine und Schulen ermäßigtes Entree nach Uebereinkommen. Die Rauchverbrennung bewirkt Folgendes: Vollständige Rauchverbrennung, eine Reinigung des Ofens findet niemals statt; Ersparnis des Feuerungsmaterials mehr als die Hälfte; Verwendung von jedem Feuerungsmaterial; stets reine gesunde Luft; stets harte Ventilation; lang anhaltende Wärme nach vollkommener Feuerung; schnellste und langsame Heizung. Die sich bildenden Gase werden vermittelst eines dünnen Rohres in's Freie geleitet. Unser Verbrennungs-Apparat kann auch bei jeder anderen Feuerungsanlage benutzt werden. 1863

Beyer & Horstmann.

Smyrna-Teppiche,
eigenen Fabrikates und echte, für ganze Zimmer
und abgepasst,
echte Turkestan- u. Perser Teppiche,
sowie grösste Auswahl in
Tournay-Velours,
Brüssels, Velours, Tapestry,
Jacquard, Holländer etc,
Cocos- und Manilla-Fabrikaten,
Angora-Decken
bei
F. A. Schütz,
Halle a. S., Brüderstrasse 2, am Markt.

Vollere Muster zu billigen Preisen.

The Singer Manufacturing Co.

New York
grösste Nähmaschinen-
Fabrik der Welt
verkauft im vorigen Jahre
431,167
Nähmaschinen
für den Familien-Gebrauch und
alle gewerblichen Zwecke,
oder vier und siebenzig Tausend sieben Hundert fünf
und dreissig mehr als im Jahre vorher,
unstreitig der beste Beleg für die große Beliebtheit, deren sich die
Original SINGER Maschinen
wegen ihrer
grossen Haltbarkeit, vorzüglichen Leistungs-
fähigkeit und leichten Handhabung
überall erfreuen.

Es sind somit von Sublimm wie von den hervorragendsten Fachleuten die Original Singer Nähmaschinen nicht allein als die Besten anerkannt, sondern sie sind auch durch die heutigen Preise die billigsten Nähmaschinen.

Nur ächt, wenn die Maschinen vorstehende Fabrikmarke, sowie auf dem Arm derselben die volle Firma: „The Singer Manufacturing Co.“ tragen.

G. Neidlinger, Halle a.S., gr. Schlamm 10

Um die Anschaffung dieser für den Haushalt wie für den Gewerbebetrieb gleich vorzüglichen Maschinen Leben zu ermöglichen, werden dieselben ohne Preisermässigung gegen wöchentliche Zahlungen von 2 an abgegeben und alte sowie nicht anwendbare Maschinen aller Systeme in Zahlung angenommen. Vollständige Garantie; Unterricht gratis. 1845

Leipziger Gosen-Brauerei
Nickau & Co.
Gohlis - Leipzig.
verdenbt Gose in Fässern, sowie in Original-
flaschen, 1/2 und 1/4 Champagner-Flaschen.
Gleichzeitig wird für Gasse und Umgegend ein cautionsfähiger
Vertreter
geucht, der die nötigen Local-Kenntnisse besitzt. 1842

Braunkohlen-Druckpressen.
Unterzeichnete, die älteste Fabrik, welche sich mit dieser Specialität seit 16 Jahren beschäftigt, liefert auf Grund langjähriger Erfahrungen das Ausgezeichnetste und Leistungsfähigste, was darin existirt. Unsere allernuesten Maschinen sind deren Bereinigung zu einem leistungsfähigen, ineinanderlaufenden Ganzen sind unübertroffen, die unvollkommene sehr theure Hochdruckarbeit fällt ganz fort und wird mechanisch in der allervollkommensten Weise bewirkt. Die Steine werden dicht, fett, fein, briouetterartig und vertragen den weitesten Transport. Eine große Anzahl Etablissements wurde in der jüngsten Zeit von uns theils neu eingerichtet, theils nach unserem System umgebaut und können mit gedruckten Prospecten eine bedeutende Zahl der feinsten Referenzen aufgeben.
Rienburger Eisen gießerei u. Maschinenfabrik
in Rienburg a Saale.

Grosse Auswahl
von
Korb-, Galanterie-, Holz-
und
Spielwaaren
bei
Gustav Reiling Nachfolger
12. Schmeerstrasse 12.
NB. Reparaturen werden prompt besorgt.

Handschuh-Fabrik
H. Frölich am Markt
neben der Hirschapotheke.
empfiehlt sein Lager von
Handschuhen
in **Glacé- und Waschlleder**
für Herren und Damen,
Buckskin-Handschuh,
Shlipse, Hosenträger,
Oberhemden, Chemisettes,
Kragen und Stulpen,
Cachenez, wollene Herren-
Hemden und Beinkleider,
Portemonnaies etc.
bei billigen Preisen und größter Auswahl!

Stadt-Theater.
Sonntag den 21. November 1880.
17. Vorstellung im II. Abonnement.
Ein' feste Burg ist unser Gott!
Volts-Schauspiel in 4 Acttheilungen
nebst einem Nachspiel:
„Die neue Heimath“
in 1 Act von Adolf Müller,
Verfasser von „Gute Nacht, Gänschen“,
„Wie geht's dem Könige?“ etc.
Montag den 22. November 1880.
18. Vorstellung im II. Abonnement.
Gebirder Tod.
Komisches Lebensbild mit Gesang in
6 Bildern von P. Aronke,
Verfasser von „Gosemann's Töchter“,
„Dr. Klaus“, „Wolffthätige Frauen“ etc.

Pressler's Berg.
Der Saal ist als Restaurant an-
gerichtet und gut geheizt. 1844

Peter's Restauration
Spielzeigasse 10.
Zischgäste werden noch angenommen,
im Abonnement 60 Pfg.

Rheinische Weinstube
Rathhausg. 5. Meine Weine v. Joh.
Reichb. Speisef. Comf. Localitäten.

Forelle.
Heute **Coma i. Fricassée, Bier ff.**

Nesse's Hôtel z. Stadt Berlin
Mittwoch den 24. November
Schlachtefest.

Bölk's Restaurant,
Surzeigasse 1.
Morgen Montag **Schlachtefest.**

Berl. Weissbier-Salon
33. Bernburgerstr. 33.
Bayerisches Schank-Bier

aus der
Nürnberg'schen Bierbrauerei.
Preisgekrönt in Paris, Genua, Venedig
und Altona, a. Seibel 20 A.

LITTERARIA.
Montag den 22. November Abends 8
Uhr im **goldenen Ringe.**

1) Vortrag des Herrn **Dr. Kehr-
bach:** Fichte u. die Jenseit Studenten
2) Geschäftliches 3) kleine Mittheilungen.

Hassler'scher Verein.
Montag den 22. November Abends
halb 8 Uhr **Uebung** im Saale der
Volkschule. Für Neueitretende bin ich
zwischen 3 und 4 Uhr zu sprechen.
C. A. Hassler.

Reubkescher Gesangverein
Montag **Uebung,** 8 Uhr für
Damen, 6 Uhr für Herren.

Hall. Turn-Verein.
Montag und Donner-
stag von Abends 8 Uhr
an **Turnübung** in der
Turnhalle.

Sonntag Abd. 7 Uhr Tanzstunde,
Landmann, gr. Brauhausg. 9.
Erth. Schnell-Schönheits-Untericht.

Kunsthistorische Vorträge.
V. Vortrag
(Montag den 22. November, 6-7 Uhr Nachm., Saal der Volksschule)
über Apollon und Artemis (Apollo und Diana).
Billets à 1 A. an der Kasse. Prof. Dr. H. Heydemann.

Freitag den 26. November Abends 7 Uhr
II. Abonnement-Concert
im gr. Saale der Stadtschützen-Gesellschaft
Programm in nächster Nummer.
Nummerirte Billets à 3 Mk. (bei Hrn. Nemeyer,
unnummerirte „ „ „ 2 „ | gr. Steinstrasse 66,
8474) **F. Voretzsch.**

Bauer's Felsenkeller in Giebichenstein.
Montag **Kartoffelpuffer.**

Harz 48. Moritzburg. Harz 48.
Der Saal ist als Restaurant eingerichtet.
Empfehle Hasenbraten. **Mittagsstück 45 A. A. Moritz.**

Deutscher Kaiser in Diemitz.
Allein-Ausschank des hochfeinen W. Rauchfuss-
schen Lagerbieres am hiesigen Orte.
Ludwig Kramer.

„Vater Rhein“
Weinstube
gr. Märkerstrasse 14
empfiehlt:

selbstgezeugenen Rudesheimer
von 1 Mt. 50 Pfg. pr. Flasche an, sowie alle anderen Sorten
Rhein-, Mosel- und Bordeauxweine,
und ferner diverse **Champagner.**
Kleineren Gesellschaften stehen separate Zimmer zur Verfügung.
Jacob Broich Weinhandlung,
Rudesheim i. Rhg. Halle a. S.

Das angekündigte Concert
der Herren Jules de Swert und C. Heymann findet eingetretener
Hindernisse halber **nicht** statt. **Karmrodt.**
Halle. Druck und Verlag von Otto Henbel.